Kontakt:
Falls Sie Interesse an einer Mitarbeit im Behindertenbeirat haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post an die:

Stadtverwaltung Stadt Strausberg
Beauftragte für die Integration von Menschen mit Behinderungen
Hegermühlenstr. 58
15344 Strausberg

Telefon: 03341 381226
Telefax: 03341 381432
E-Mail: behindertenbeirat@stadt-strausberg.de

Sollten Sie ein Anliegen haben, bieten wir Ihnen sowohl die schriftliche als auch telefonische Kontaktaufnahme über die oben angegebenen Kontaktdaten.

Impressum:
Herausgeber: Behindertenbeauftragte/
Behindertenbeirat der Stadt Strausberg
Satz, Layout, Gestaltung: Christin Bensing-Brandt
Druck: Druckerei der Lebenshilfe Märkisch-Oderland e.V.
Fotos: A. Dünnebier, Touristinformation Strausberg
Icon: Freepik.com

Der Behindertenbeirat der Stadt Strausberg

Ihr Ansprechpartner für ein barrierefreies Strausberg

STRAUSBERG
DIE GRÜNE STADT AM SEE

Wer sind wir:

Der Behindertenbeirat der Stadt Strausberg gründete sich im Jahr 1995 und ist seitdem Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen.
Er besteht aus mindestens 7 von den Stadtverordneten der Stadt Strausberg berufenen Mitgliedern. Wir arbeiten ehrenamtlich, unabhängig, neutral und überparteilich.

Was sind unsere Aufgaben:

- Wir informieren und beraten die Stadtverordneten der Stadt Strausberg und deren Ausschüsse bei behindertenrelevanten Themen.
- Wir vertreten Gemeinschaftsinteressen ebenso wie die Anliegen Einzelner.
- Wir tragen mit unserer Arbeit dazu bei, dass die Lebenssituation behinderter Menschen in unserer Stadt verbessert wird.
- Wir tragen zu einer behindertengerechten und barrierefreien Kommunalpolitik, durch Anregungen und Stellungnahmen an die Stadtverordneten und die Stadtverwaltung Strausberg, bei.
- Wir sind Ansprechpartner für Behörden, Vereine, Bürger*innen und verfolgen das Ziel der Gleichbehandlung aller Menschen.

STRAUSBERG
DIE GRÜNE STADT AM SEE

Wir wünschen uns, dass…

- sich alle Menschen mit gegenseitigem Respekt und Toleranz begegnen
- die „Barrierefreiheit“ zum Alltag aller Menschen in Strausberg wird
- die Bedürfnisse der Menschen mit Behinderungen stärker im Fokus der Öffentlichkeit beachtet werden

Jede Idee, jede Anregung, jeder Hinweis wird von den Mitgliedern des Behindertenbeirates aufgegriffen und auf Machbarkeit geprüft. Wir werben ständig um neue Mitglieder, die ihre Sachkompetenz einbringen möchten. Auch in den öffentlichen Sprechstunden, die von den Mitgliedern des Behindertenbeirates durchgeführt werden, können die Bürger*innen auf ihre persönlichen Barrieren in ihrem Wohnumfeld hinweisen.

Beispiele unserer bisherigen Arbeit:

- Mitwirkung bei den Familien- und Selbsthilfetagen mit Protesttag für die Gleichstellung behinderter Menschen
- Stadtplan Strausberg - Eine Stadt für alle
- Website der Stadt Strausberg
- Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat
- Mobilitätstraining
- Mitarbeit in der AG Barcelona
- Behindertenparkplätze in der Stadt
- Spielplatzgestaltung mit barrierefreien Spielplatzelementen Spielplatz „Am Fichteplatz“
- Barrierefreie Toilette „Müncheberger Parkplatz“